



<b>Beschlussvorlage</b> Aktenzeichen: 671	<b>Vorlagennummer.: BV/073/2017</b> <b>Sachbearbeiter/in: Andreas Kaiser</b>			
<b>Projekt "EmslandDorfPlan": Die Zukunft der Dörfer bekommt einen Plan</b>				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	Reihenfolge
Ortsrat Holsten-Bexten		öffentlich	Vorberatung	1

**Darlegung des Sachverhaltes:**

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) hat das Modell- und Demonstrationsvorhaben "Soziale Dorfentwicklung" im Herbst 2015 ausgerufen. Im Rahmen eines Wettbewerbes wurden innovative Projekte der Dorfentwicklung ausgewählt, die einen Vorbildcharakter haben. Verbunden mit der Auswahl ist jeweils eine Förderung zur Durchführung der Maßnahmen.

Für den Landkreis Emsland wurde die Projektidee „EmslandDorfPlan“ entwickelt und eingereicht. Am 3. März 2017 wurde nun eine Zuwendung für die Durchführung des Projektes zugesagt. Es besteht nun die Chance, Dorfgemeinschaften bei der Gestaltung ihrer Zukunftsfähigkeit zu unterstützen, indem Sie in einem Kommunikationsprozess ihre Vorstellungen Plan von dem Leben und Wirtschaften im Dorf gestalten.

**Projektbeschreibung: „EmslandDorfPlan“: Zukunft ist planbar! - Ein Angebot für die emsländischen Dorfgemeinschaften!**

Im Emsland schätzt man das Dorf – der überwiegende Teil der Bevölkerung lebt in dörflichen Gemeinschaften. Damit verbunden werden Eigenschaften wie Zusammenhalt, Vertrautheit, Naturnähe und Nachbarschaft. Die dörfliche Lebensgemeinschaft ist jedoch durch die demografische und gesellschaftliche Entwicklung einem Wandel unterworfen. Mehr denn je ist es erforderlich, dass sich Dorfgemeinschaften mit ihrer Zukunft auseinandersetzen. Der Charakter des Dorfes und das Miteinander können nur erhalten und weiterentwickelt werden, wenn Dorfbevölkerung und Kommunen eine gemeinsame Strategie verfolgen. Der geplante Wettbewerb „EmslandDorfPlan“ setzt hier an und möchte Dorfentwicklung mittels innovativer Kommunikations- und Arbeitsmethoden auf das Miteinander ausrichten. Im Dorf wird die Zukunft auf den Plan gerufen, die im Zusammenspiel aller Einwohnerinnen und Einwohnern planbar und realisierbar wird.

Der Landkreis Emsland möchte den Wettbewerb „EmslandDorfPlan“ nutzen, um alle Einwohnerinnen und Einwohnern in Dörfern zu aktivieren, damit sie ihre eigenen

Strategien zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit entwickeln. Die Jugend, Familien, Senioren, Alteingesessene und Zugezogene werden aufgefordert, Lebensqualität im Emsland zu definieren und diese mitzugestalten. Das traditionell bestehende Miteinander gilt es weiterzuentwickeln, so dass jeder Altersgruppe ein selbstbestimmtes Leben im Dorf ermöglicht wird. Mit der Etablierung eines umfassenden Dialoges zur dörflichen Lebenskultur und Lebensqualität wird das Zukunftsbild Dorfgemeinschaft entwickelt, das für Planungen und Maßnahmen genutzt werden kann. Dabei sollen alle gesellschaftlichen Gruppen vor Ort einbezogen und in die Verantwortung genommen werden.

Der „EmslandDorfPlan“ hat das Ziel, mit einem innovativen Plangestaltungsprozess den Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft zu fördern, die Gestaltungskräfte im Ort zu bündeln und in einem zentralen, lebendigen Plan zu dokumentieren. Unter dem Titel „DorfPlan“ zeichnen, schreiben und malen alle die im Dorf leben ihr Bild vom Dorf für heute und morgen – jeder gemäß seiner Wahrnehmung und Fähigkeit. Es entsteht ein aus mehreren thematischen Puzzleteilen zusammengesetztes Planungsdokument, das Gegenwart und Zukunftsaufgaben aufzeigt. Die Dorfgemeinschaft vereinbart miteinander, was man selbstständig bewegt oder welche Partner zusätzlich eingebunden werden. Der Plan lebt – Inhalte können hinzugefügt, abgehakt oder verändert werden. Der Plan soll für jeden sichtbar an einem zentralen Ort im Dorf aufgehängt werden.

Der „EmslandDorfPlan“ wird als Wettbewerb ausgerufen, so dass sich Dorfgemeinschaften um eine Teilnahme an dem durch externe Moderation begleiteten Planungsprozess bewerben müssen. Pro Jahr werden maximal drei Dörfer zur Teilnahme ausgewählt. Mit jeder Bewerbung einer Dorfgemeinschaft im Wettbewerb werden bereits Impulse in die Dörfer gegeben, sich mit der Zukunftsfähigkeit auseinanderzusetzen. Das Gespräch im Dorf ist die Basis für eine selbstständig gestaltete Zukunft.

## **Idee und Durchführung**

Das kreative Potenzial der emsländischen Dorfgemeinschaften aktiviert der Landkreis Emsland durch einen Wettbewerb zu innovativen Kommunikationsprozessen der Dorfentwicklung. Die emsländischen Dorfgemeinschaften sind aufgerufen, ihren „DorfPlan“ für die Zukunft miteinander zu gestalten. Jedes Dorf, das sich um eine Teilnahme bemüht, setzt sich bereits mit der eigenen Zukunftsfähigkeit auseinander.

Die Dorfgemeinschaft ist aufgerufen, den eigenen Plan für die Zukunft zu entwickeln. Dabei stehen insbesondere die Aspekte des sozialen und kulturellen Dorflebens im Zentrum, die eine Dorfgemeinschaft ausmachen. So wie der „Emslandplan“ Land für Bauern, Industrie und Flüchtlinge schaffen sollte und in seiner Umsetzung die Basis für das kulturelle Leben im Emsland schaffte, ist es Ziel des „EmslandDorfPlans“ ländliche Lebensweise zukunftsfähig weiterzuentwickeln und „Landleben“ emslandtypisch neu zu erfinden.

Zentral für die Aufstellung des „DorfPlanes“ ist ein Gesprächsprozess, der „Urdorfbewohnerinnen und -bewohner“ und „neue“ Einwohnerinnen und Einwohner gleichermaßen einbindet. Unterschiedliche Wertvorstellungen werden ausgetauscht und gegenseitiges Verständnis gefördert. Ausgehend von der Frage, was der einzelne im Dorf schätzt und warum er seinen Lebensmittelpunkt im Dorf gewählt hat, werden individuelle Lebensentwürfe zusammengetragen. Fragestellungen dazu sind: Wie planen wir im Dorf unser Wohnen, unser Wirtschaften, unsere Grundversorgung und insbesondere unser Miteinander?

Ausgehend von dieser Schnittmenge der individuellen Dorfbilder ergibt sich ein

Gesamtbild Dorf. Dies ist die Basis für den „DorfPlan“ der Zukunft, der den Lebens- und Wirtschaftsraum aus der Perspektive der Anforderungen der Dorfgesellschaft darstellt. Die typische dörfliche Lebenskultur und das Miteinander werden im Plan erkennbar und das Bewusstsein für den Charakter des Dorfes gestärkt.

Der „DorfPlan“ wird sukzessive vervollständigt und jeder Schritt visualisiert. So entsteht ein Plan auf einer große Plakatwand oder Leinwand. Der Plan ist Anspruch und Lebenswirklichkeit in einem und zeigt ein miteinander abgestimmtes Bild. Er lässt sich wie eine „mind map“ stetig weiterentwickeln. Der Plan bildet den Ist-Zustand ab, weist das Ziel aus und soll auch das Ergebnis dokumentieren.

Das Emsland hat mit dem „EmslandDorfPlan“ ein ausgewähltes Leuchtturmprojekt mit Vorbildcharakter innerhalb des Modell- und Demonstrationsvorhaben „Soziale Dorfentwicklung“. Diese Methode kann im Folgenden emslandweit und auch in anderen Regionen Anwendung finden.

Das Emsland hat sich erfolgreich beim Modell- und Demonstrationsvorhaben „Soziale Dorfentwicklung“ des Bundes mit dem Projekt „EmslandDorfPlan“ beworben. Im Rahmen des Bundesprogramms besteht für drei emsländische Dörfer die Möglichkeit, sich mit der eigenen Zukunftsfähigkeit auseinanderzusetzen. Die Zukunftsinitiative „EmslandDorfPlan“ möchte einen längerfristigen kreativen Prozess in der Dorfgemeinschaft anstoßen, der extern begleitet wird. Mit Unterstützung professioneller Moderatoren wird ein Bild der Dorfzukunft kreiert und als Zukunftsstrategie umgesetzt. Die Kosten in Höhe von 15.000 Euro je Dorf werden zu 90% aus dem Bundesprojekt und 10% Landkreismitteln übernommen.

Dorfgemeinschaften sind angesprochen, sich um eine Teilnahme zu bewerben.

Zunächst werden drei Dörfer ausgewählt und können ab dem 2. Halbjahr 2017 ihr individuelles Zukunftsbild des Dorfes erstellen

***Ortsbürgermeister Evers regt an, für den Ortsteil Holsten-Bexten einen Antrag auf Aufnahme in das Programm zu stellen.***

#### **Stellungnahme der Kämmerei:**

Nach jetzigem Kenntnisstand fallen keine Kosten für das Projekt an, sollte ein Antrag der Gemeinde Salzbergen berücksichtigt werden. Jedoch ist Personalaufwand erforderlich, um die Bewerbungsunterlagen zusammenzustellen und – im Falle der Aufnahme in das Programm – das Projekt zu begleiten.

#### **Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Die Gemeinde Salzbergen bewirbt sich um die Aufnahme in das Programm „EmslandDorfPlan“.